

Tidying our way: „Jugend bewegt“ ruft zum Mitmachen auf

Westdeutschland. Am 30. April 2021 hat das Team von „Jugend bewegt“ unter dem Label „Tidying our way“ eine Aufräumaktion gestartet. Erklärtes Ziel der Aktion ist, 5.000 Liter Müll aufzusammeln und korrekt zu entsorgen. Die Aktion soll bis zum 30. Juli 2021 dauern.

In einem Aufruf an die junge Generation über die Jugendbeauftragten in Gemeinden und Bezirken bitten die Organisatoren der Initiative „Jugend bewegt“ um rege Beteiligung an der Müllsammelaktion.

Müll aufsammeln, wo ihr unterwegs seid

Die unter dem Namen „Tidying our way“ laufende Aktion könne allein oder auch in Corona konformen Gruppen gestaltet werden, so die Initiatoren. „Überall, wo euch Müll begegnet, beim Spazierengehen, Joggen, auf dem Weg zur Schule oder zur Arbeit, könnt ihr ihn aufsammeln und anschließend korrekt entsorgen“. Wichtig: Vom gesammelten Müll Fotos machen, die Menge notieren und beides, Foto und Notiz, auf Instagram oder per E-Mail an „Jugend bewegt“ kommunizieren.

Durch das Teilen von Fotos, Videos und Nachrichten solle so ein Gemeinschaftsgefühl in den Gemeinden, Bezirken und in der gesamten Gebietskirche entstehen, wünschen sich die Organisatoren.

Von „Jugend hilft Jugend“ zu „Jugend bewegt“

„Jugend bewegt“ ist seit 2017 die Fortsetzung der im Jahr 2002 gegründeten Initiative „Jugend hilft Jugend“. Ziel dieser Initiative: Die Unterstützung von Jugendlichen in den von der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, heute Westdeutschland, betreuten Gebieten.
Seit 2005 war das Projekt eine dauerhafte Initiative der Gebietskirche. Jugendliche sammelten bis 2017 eine Summe von mehr als 400.000 Euro.

Im Benefizkonzert zum nordrhein-westfälischen Jugendtag 2017 in der Arena in Oberhausen gab Apostel Franz-Wilhelm Otten die Fortsetzung der ambitionierten Initiative unter dem neuen Namen „Jugend bewegt“ bekannt: „Die neue Aktion wird Spenden wie die aus diesem Benefiz-

konzert, aber auch solche aus landesweiten Aktionen in Bezirken und Gemeinden, einsammeln und für Projekte einsetzen, die Not leidenden jungen Menschen zugutekommen," so Apostel Otten 2017.

Wer ist "Jugend bewegt"?

Zurzeit stecken drei Personen hinter „Jugend bewegt": Jenny, Christopher und Jonas. Sie übernehmen die organisatorischen Aufgaben für diese Initiative, halten den Kontakt zur Kirchenleitung, bemühen sich um neue Projekte und geben Hilfestellung, wenn es um das Planen von eigenen Aktionen geht.

Und wer ist „Jugend bewegt" nun wirklich? „Das seid ihr!", richten sich die drei an alle Jugendlichen und laden zur Mithilfe ein.

Die Welt ein wenig besser machen

Neben dem bisherigen und fortgesetzten Anspruch, Jugendliche zu unterstützen, die in schwierigen Lebensumständen Hilfe brauchen, ihre Bildungschancen und die Versorgung mit Grundbedürfnissen auch ihrer Familien zu verbessern, hat sich „Jugend bewegt" auch noch die Umwelt mit auf ihre Kappe geschrieben.

Zum Anspruch, die Welt ein wenig besser zu machen, gehöre auch, sich um die Umwelt zu kümmern. „Wieso, müssen wir wahrscheinlich nicht mehr erklären," heißt es in ihrem Appell zum Mitmachen.

8. Mai 2021

Text: Günter Lohsträter

Fotos: Tim Mertens, Pixabay

Medien: Neuapostolische Kirche Westdeutschland

Downloads

- Flyer Tidying our way



